

BWV_176, *Es ist ein trotzig und verzagt Ding*

Die Heilige Dreieinigkeit

Brief: Römer 11: 33-36

Evangelium: Johannes 3: 1-17

1. [CHOR] Jeremia 17: 9
'Es ist ein trotzig und verzagt Ding
um aller Menschen Herze.' Tierce de Picardie
2. RECITATIVO
Ich meine, recht verzagt,
daß Nikodemus sich bei Tage nicht,
bei Nacht zu Jesu wagt.
Die Sonne mußte dort bei Josua Josua 10: 12f.
so lange stille stehn,
so lange bis der Sieg vollkommen war geschehn;
hier aber wünschet Nikodem:
O säh ich sie zu Rüste gehn!
3. ARIA Markus 9: 7
Dein sonst hell beliebter Schein
soll vor mich umnebelt sein,
weil ich nach dem Meister frage,
denn ich scheue mich bei Tage.
Niemand kann die Wunder tun,
denn sein Allmacht und sein Wesen,
scheint, ist göttlich auserlesen,
Gottes Geist muß auf ihm ruhn.
4. RECITATIVO
So wundre dich, o Meister, nicht,
warum ich dich bei Nacht ausfrage!
Ich fürchte, daß bei Tage
mein Ohnmacht nicht bestehen kann.
Doch tröst ich mich,
du nimmst mein Herz und Geist
zum Leben auf und an,
weil alle, die nur an dich glauben,
nicht verloren werden. Johannes 3: 16
5. ARIA Oboen da caccia
Ermuntert euch, furchtsam und schüchterne Sinne,
erholet euch, höret, was Jesus verspricht:
daß ich durch den Glauben den Himmel gewinne.
Wenn die Verheißung erfüllend geschicht,
werd ich dort oben
mit Danken und Loben
Vater, Sohn und heiligen Geist
preisen, der dreieinig heißt.
6. CHORAL
**Auf daß wir also allzugleich
zur Himmelsporten dringen
und dermaleinst in deinem Reich
ohn alles Ende singen,
daß du alleine König seist,
hoch über alle Götter,
Gott Vater, Sohn und heiliger Geist,
der Frommen Schutz und Retter,
ein Wesen, drei Personen.**
Was alle Weisheit in der Welt Paul Gerhardt (1653) Strophe 8

The Holy Trinity

Epistle: Romans 11: 33-36

Gospel: John 3: 1-17

1. [CHORUS] Jeremiah 17: 9
'It is a defiant and faint-hearted thing
about every mortal heart.' tierce de Picardie
2. RECITATIVE
I mean, truly faint-hearted,
that Nicodemus [alone] not by day,
by night to Jesu ventures.
The sun must there with Joshua Joshua 10: 12f.
so long [remain shining],
so long till the victory was fully happening;
but here wishes Nicodemus:
Oh would I see [the sun] setting!
3. ARIA Mark 9: 7
Your otherwise bright beloved light
shall for me clouded be,
because I for the Master inquire,
for I am frightened during [the] day.
No one can the Wonders perform,
except [God's] Omnipotence and [God's] Being,
it seems, is Godly selected,
God's Spirit must on [Jesu] rest.
4. RECITATIVE
So wonder You, O Master, not,
why I You by night examine!
I fear, that by day
my weakness cannot endure.
Yet I comfort myself,
You my heart and spirit
into Life receive and embrace,
because all, who only in You trust,
will not be lost. John 3: 16
5. ARIA oboes da caccia
Rouse yourselves, fearful and timid spirits,
take rest, hear, what Jesus promises:
that [all] through the faith the [Way] gain.
When the Promise fulfilled happens,
I there above
with thanks and praise
[Creator, Redeemer] and Holy Spirit,
will glorify, Who triune is called.
6. CHORALE
**In that we also all together
to Heaven's Opening press forward
and hereafter in Your [Way]
without end singing,
that You alone [Comforter] are,
[far surpassing] all gods, God [Mother/]
Father, [Daughter/] Son and Holy Spirit,
the gentle ones's Protector and Saviour,
One Being, Three Indivisables.**
Was alle Weisheit in der Welt Paul Gerhardt (1653) Stanza 8